

Marktnotizen

Yapital öffnet sich für Partnerschaften mit Banken

Die Yapital Financial AG, Luxemburg, hat ein Kooperationsmodell für Transaktionsbanken entwickelt und strebt kurzfristig strategische Partnerschaften mit interessierten Banken an. Entsprechende Gespräche befinden sich nach Unternehmensangaben im fortgeschrittenen Stadium. Die Yapital-Partner-Wallet für Banken sieht vor, dass der Kunde der Bank Yapital mit wenigen Klicks mit seinem Bankkonto verbinden kann, das dann automatisch als Zahlungsquelle bei Yapital hinterlegt wird.

Concardis kündigt m-PoS-Angebot an

Die Concardis GmbH, Eschborn, hat im Jahr 2013 den Transaktionsumsatz um 8,4 Prozent auf 32,3 Milliarden Euro steigern können, die Umsatzerlöse um 6,2 Prozent auf 440,7 Millionen Euro. Besonders stark fiel das Wachstum im Debitkartenbereich aus: Sowohl die Anzahl der Transaktionen als auch der Umsatz stiegen um ein Drittel. Insbesondere die Maestro-Zahlen erreichen mittlerweile eine interessante Dimension. 2013 wurden bei den Concardis-Vertragspartnern 70 Millionen Maestro-Transaktionen mit einem Umsatz von 4,1 Milliarden (im Vorjahr 3,3 Milliarden) Euro abgewickelt. Bei V-Pay waren es 4,7 (im Vorjahr 0,7) Millionen Transaktionen mit einem Umsatz von 252 (im Vorjahr 62) Millionen Euro.

Die Anzahl der Kreditkartentransaktionen erhöhte sich um 9,4 Prozent auf 198,2

Millionen Zahlvorgänge. Dabei wurden 26,5 Milliarden Euro umgesetzt, 5,3 Prozent mehr als 2012.

Im laufenden Jahr will sich Concardis weiter im E-Commerce und Mobile Payment positionieren. Für den Sommer wurde ein Angebot für den m-PoS angekündigt.

Telekom startet eigene Wallet

Die Deutsche Telekom AG, Bonn, hat im Mai ihre digitale Brieftasche „My Wallet“ gestartet. Die App lässt sich kostenfrei im Google Play Store herunterladen. Sie funktioniert derzeit auf 18 Smartphone-Modellen von Samsung und Sony. Neben der App und einem passenden Android-Smartphone brauchen Nutzer eine NFC-fähige SIM-Karte, um die digitale Brieftasche nutzen zu können. Telekom-Kunden können diese kostenfrei bestellen. Die SIM-Karte dient dabei als Datensafe für die Bezahl-daten. Einen Überblick über die Transaktionen bietet eine weitere App, die „Card Check App“.

Für anderer Mobiltelefone oder andere Betriebssysteme wie iOS oder Windows Phone steht die My Wallet Card auch als klassische Plastikkarte und NFC-Sticker zur Verfügung. Auch Nutzer der digitalen Karte erhalten eine physische „My Wallet Card“ für den Einsatz überall dort, wo kein kontaktloses Zahlen möglich ist.

Zum Start hat die Telekom den Schwerpunkt im Bereitstellen von Terminals für das mobile Bezahlen in Bonn gelegt. Hier

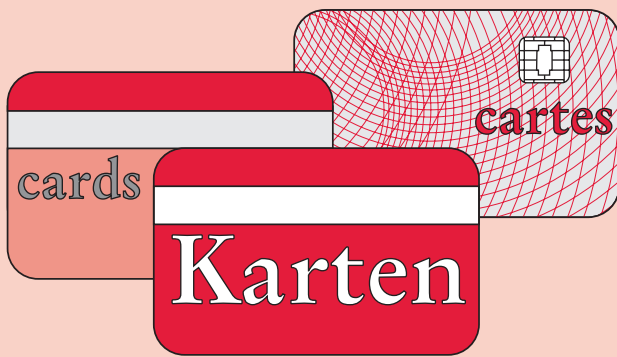
gibt es nach Unternehmensangaben fast 1 000 Akzeptanzstellen. Im Sommer ist eine Kooperation mit dem Raststättenbetreiber Tank & Rast geplant, die den Einsatz der Wallet an 400 Kaffee-Selbstbedienungsautomaten in Tankstellen-Raststätten ermöglichen soll. Ebenfalls ab Sommer dieses Jahres sollen Coupons von Hit und Edeka digital in der Wallet abgelegt werden können. Technischer Dienstleister der Wallet ist die Wirecard AG, Aschheim.

Deutsche Bank emittiert Reise-Kreditkarte

Die Deutsche Bank hat eine speziell für den Einsatz auf Reisen konzipierte Kreditkarte auf den Markt gebracht. Das Reise-Versicherungspaket der Mastercard Travel beinhaltet eine Reiserücktritts- und -abbruchversicherung, eine Gepäckversi-



cherung und eine Auslandskrankenversicherung. Zudem entfällt das Auslandseinsatzentgelt bei Kartenzahlungen außerhalb des Euro-Währungsraums. Die neue Karte ist die erste im Portfolio der Deutschen Bank mit kontaktloser Bezahlfunktion. Die Jahresgebühr beträgt 94 Euro.



Diners Club in Deutschland

Die DC Bank AG, Wien, ist seit April 2014 auch in Deutschland aktiv und bietet hierzulande Kreditkarten der Marke Diners Club an. Bisher war die Bank in Österreich, Polen, Tschechien und der Slowakei tätig. Sie hat insgesamt rund 260 000 Karten am Markt.

Amex-Payback-Kreditkarte ohne Jahresgebühr

Im November 2012 hatte American Express Kreditkarten mit Payback-Co-Branding auf den Markt gebracht – bisher zum Preis von 40 Euro ab dem zweiten Jahr. Im Rahmen einer Aktion wurde die Karte im Mai 2014 dauerhaft ohne Jahresgebühr angeboten. Zusätzlich erhielten Kunden, die die Karte im Aktionszeitraum beantragten, ein Startguthaben von 4 000 Payback-Punkten. Der Kartenumsatz wird mit einem Bonuspunkt für je zwei Euro Umsatz belohnt. Bei zwei Lieblings-Payback-Partnern kann doppelt gepunktet werden. Neu ist zudem die Payback-American-Express-Karte im Design der Drogeriemarktkette dm.

Niedersächsische Sparkassen kooperieren mit Giro-Solution

Der Sparkassenverband Niedersachsen hat eine Kooperation mit dem Zahlungsspezialisten Giro-Solution vereinbart. Auf den Internetseiten vieler Sparkassen wird Händlern im Firmenkundenbereich die Multi-Bezahllösung „Giro-Checkout“ angeboten. Über die Plattform können Bezahlverfahren wie Kreditkarte, Lastschrift oder Giropay abgewickelt werden.

Den Vertragsabschluss für die Einbindung von Giro-Checkout in den Online-Shop

können Händler selbstständig online vornehmen. Aber auch die Sparkassenberater können die Website nutzen, um den Produktabschluss im Beratungsgespräch zu erfassen.

American Express an Star-Tankstellen

Die Orlen Deutschland GmbH, Elmshorn, akzeptiert seit Mitte Mai an den rund 550 Star-Tankstellen in Norddeutschland auch American Express. Das Unternehmen reagiert damit eigenen Angaben zufolge auf eine wachsende Kundennachfrage nach der Akzeptanz. Denn rund 22 Prozent der Kunden im Einzugsbereich der Star-Tankstellen seien Inhaber einer American Express Corporate Card.

Payback-Punkte auf Facebook

Im Mai hat die Payback GmbH, München, die Integration des Bonusprogramms in Facebook bekannt gegeben. Kunden können nun auch unter facebook.com/Payback ihre digitalen Coupons aktivieren. Die Eingabe der Kundennummer ist dafür nur einmal notwendig.

Concardis gründet Stiftungslehrstuhl

Die Concardis GmbH, Eschborn, hat die Professur für Bank- und Prozessmanagement an der Frankfurt School of Finance gestiftet. Seit Mai 2014 widmet sich Dr. Jürgen Moormann, Professor für Bankbetriebslehre und Leiter des Process Lab an der Hochschule, während der kommenden drei Jahre der Untersuchung von Trends im bargeldlosen Zahlungsverkehr.

Händlerbund integriert Sofortüberweisung

Der Online-Handelsverband Händlerbund e.V., Leipzig, hat das Direktüberweisungsverfahren Sofortüberweisung der Sofort AG, Gauting, in seine Käufersiegel-Zertifizierung integriert. Das Siegel soll Kunden als Sicherheitsmerkmal bei der Auswahl von Online-Shops dienen.

Hansa Funktaxi mit Yapital

Die Hansa Funktaxi eG, Hamburg, wird ab dem Spätsommer 2014 auch die Zahlung per Yapital akzeptieren. Das berichtet die Yapital Financial AG, Luxemburg. Kreditkarten werden in den Taxis des Unternehmens bereits flächendeckend akzeptiert.

Markus Weber leitet deutsches Ingenico-Geschäft

Dr. Markus Weber ist mit Wirkung zum 5. Mai 2014 zum Geschäftsführer der DI Deutsche Ingenico Holding GmbH sowie weiterer Konzerngesellschaften in Deutschland berufen worden. Er hat die Verantwortung für Weiterentwicklung und Positionierung der Transaktionsdienstleistungen sowie das Terminalgeschäft der deutschen Unternehmen innerhalb der Ingenico-Gruppe übernommen.

Impressum

Herausgegeben von der Redaktion der Zeitschrift **cards Karten cartes**, Postfach 11 11 51, 60046 Frankfurt am Main. Beilage zu bank und markt 6/2014. Die nächste Service-Ausgabe erscheint im Juli 2014.